



Pressemitteilung

Diözesanversammlung 2020: Digital und emotional

Abschied und Dank

Die Verabschiedung von Christian Artner-Schedler als Friedendreferent von pax christi Augsburg und die Verleihung des Dr. Ike Roland-Preises waren die Höhepunkte der Diözesanversammlung 2020.

Diözesanverband Augsburg
Ottmarsgässchen 8
86152 Augsburg

Augsburg, den 24.11.2020

Die Verabschiedung von Christian Artner Schedler und die Verleihung des Ike Roland-Preises an pax christi Augsburg standen im Zentrum der Diözesanversammlung von pax christi Augsburg. Christian Artner-Schedler war 34 Jahre lang mit viel Engagement und Herzblut hauptamtlicher Friedensreferent von pax christi. Er hat die Stelle aufgebaut und geprägt. Zusammen mit der pax christi Bewegung war es gelungen über drei Jahrzehnte diese Stelle mit einem hohen Spendenanteil zu finanzieren und Friedensarbeit zu ermöglichen. Für dieses Engagement wurde pax christi Augsburg der Ike Roland-Preis 2020 von der Ike Roland Stiftung verliehen.

Abschied und Dank

In einem sehr bewegenden Beitrag ließ Christian Artner-Schedler 34 Jahre Friedensarbeit bei pax christi revuepassieren: die ersten Einladungen zu Veranstaltungen 1987, Reisen in die Sowjetunion, Bosnien und Palästina/Israel, Aktionen zu Rüstungsexporten, Straßentheater, Berliner Compagnie, Friedensgebete, Ostermärsche und vieles mehr. „Dankbarkeit ist das, was er empfindet, wenn er an diese Zeit zurückdenkt“, sagt Christian Artner-Schedler und Dankbarkeit ist auch das was viele pax christi Mitglieder empfinden.

Verleihung des Dr. Ike Roland-Preises

Eine ganz besondere Würdigung bekam das Engagement von Christian Artner-Schedler und pax christi Augsburg durch die Verleihung des Dr. Ike Roland-Preis 2020. Die sehr persönliche Laudatio begann Herr Oliver Roland mit den Worten: „Sie glauben an den Frieden! Das ist in diesen Tagen geradezu unglaublich“. Denn „jeden Tag hören, sehen, spüren Sie, dass der Weltfriede immer mehr ins Wanken gerät, dass wenige aggressive Menschen immer mehr Macht haben über viele gutherzige Menschen.“ Der Laudator beendet seine Rede mit einem Dank: „Glaube, Hoffnung, Liebe. Diese drei sind es, die den Weg des Friedens bereiten, den wir so dringend brauchen. Danke, dass Sie noch glauben. Danke, dass Sie immer noch glauben. Für uns alle. An den Frieden. Danke!“

Barbara Emrich

Ansprechperson in Augsburg:
Christian Artner-Schedler
(Referent für Friedensarbeit)